

Wachter es nicht hören konnte, hinzu: „Wollt Ihr beide das arme, treue Tier mit zurücktragen? Es hat es sicher um seinen Herrn verdient, daß wir es ordentlich begraben!“

„Soll ich's g'wiss, Herr Leutnant! Dees is' aa a Kriegskamerad! Der muß an ordnli's Grab krieg'n!“

Langsam, traurig zog die kleine Schar nach Baccon zurück. Von Franzosen war weit und breit nichts zu sehen. Das wußten die Jäger und ihr Führer auch voraus. Alles deutete zu klar darauf hin: man hatte es wieder mit einem elenden Franktireurstreich zu tun.

Neun Tage kämpfte Leutnant Wachter mit dem Tode. Endlich hatten seine Jugend und bisherige Gesundheit gesiegt. Wiederholt fragte er nach seinen gefallenen Jägern und dann seinem „Bazeilles“. Den Tod der ersteren konnte man nicht leugnen; er hatte sie ja fallen sehen. Aber vom Hund mußte er nichts. Hierüber täuschte man ihn. Man erzählte ihm,

der Hund sei da, dürfe aber nicht in das Lazarett hereinkommen. Schließlich ließ sich Wachter nicht mehr länger betragen. Eines Tages frag er direkt einen Kameraden, ob der Hund nicht auch tot sei? Da bejahte der Offizier die Frage. Darauf drehte sich Wachter auf seinem Lager um und weinte. Als er sich erholt hatte, sprach er: „Verzeihe, lieber Freund, daß Du mich so schwach siehst wegen eines Hundes. Aber sieh, erstens sind meine Nerven noch so angegriffen, und dann schmerzt mich der Verlust so sehr, denn der treue „Bazeilles“ hat mir das Leben gerettet.“

Er durfte nicht weiter sprechen; es griff ihn zu sehr an. Aber einige Tage später, als er stark genug war, erzählte er: „Ich drang damals so vorsichtig wie möglich mit meinen Jägern in den Wald ein. Plötzlich sprang „Bazeilles“ wütend bellend gegen einen Büsch. Da krachten mehrere Schüsse; meine drei Jäger brachen tot zusammen; nur mich hatte der vor-

mir auffringende Franktireur, wahrscheinlich durch „Bazeilles“ unruhig gemacht, gefehlt. Ehe ich aber mit dem Säbel auf ihn zuspringen oder den Revolver erheben konnte, gab er aus seinem Magazingewehr einen zweiten Schuß ab. In diesem Moment sprang „Bazeilles“ gegen ihn in die Höhe und kam somit zwischen den Schützen und mich. Das Geschöß muß durch das treue Tier hindurch gegangen und erst dann mir in die Brust gedrungen sein. Ich sah „Bazeilles“ sich überfliegen und dann zur Erde stürzen, brach aber selbst bewußtlos zusammen. Was dann geschah, weiß ich nicht. Mit einem Male erwachte ich, fühlte ein Kratzen in meinem Gesicht, hörte ein Rascheln und gleich darauf leckte mir „Bazeilles“ die Wange. Während ich vorher in furchtbar dumpfer Luft gelegen sein mußte, konnte ich nun frei atmen. Bald erkannte ich, daß man mich mit Laub bedeckt und daß nur das Scharren des Hundes mich etwas frei gemacht und vor dem Ersticken

gerettet hatte. Ich wollte mich rühren, verlor aber wieder das Bewußtsein. Dann erwachte ich erst im Arm des Leutnants von Wend, und das weitere wißt Ihr.“

„Ja, jetzt ist alles klar. Der treue Hund hat Dich frei gemacht, und als er unsere Jäger kommen hörte, mit letzter Kraft sich aufgerafft, um Dir Hilfe zu holen. Neben Dir ist er, als die Jäger Dich gefunden hatten, gestorben. Wir haben ihn würdig vor dem Dorfe begraben und auf dem kleinen Hügel ein Schild angebracht, worauf steht:

„Bazeilles“, der Hund des Leutnants Wachter, der zu Tode verwundet dennoch bei seinem ebenfalls verwundeten Herrn aushielt und dessen Auffindung und Rettung ermöglichte.“

Gerührt antwortet Wachter: „Das war schön von Euch gehandelt. Ja, eine solche Tafel verdiente auch mein „Bazeilles“, denn er war wirklich getreu bis in den Tod.“

Bestellungen von Neujahrskarten

nehmen wir mit Vorliebe schon vor Weihnachten entgegen. Jetzt kann nach dem Musterbuch bestellt werden, wodurch 100e von Ausführungen zur Wahl vorliegen.

Buchdruckerei C. B. Ott.

Consumverein u. Prod.-Gen. „Haushalt“
 Niederzönitz, Zönitz und Kühnhaide,
 eingetr. Gen. mit beschr. Haftpflicht.

Die Auszahlung der Dividenden erfolgt Freitag, am 9. Dezember, nachm. von 1-5 Uhr im Laden 4 zu Kühnhaide, Sonnabend, am 10. Dezember, vorm. von 10 bis nachm. 3 Uhr im Laden 3 in Zönitz, Sonntag, am 11. Dezember, vorm. von 11 bis nachm. 5 Uhr beim Kaffierer Bauer in Niederzönitz.

Niederzönitz, am 5. Dezember 1904.

Der Vorstand.
 Lang. Bauer.

Zur Weihnachtsbäckerei
 empfiehlt
feinste Süßrahm-Margarine
 (Marke Frauengunst).
 sowie alle anderen Backwaren
 in nur feinsten Qualitäten zu billigsten Preisen

Gustav Köhler, Bahnhofstraße.



Rhein-, Pfalz-, Nahe-, Mosel- u. Saar-Weine, Elsäffer, französische, ital. Rot-Weine, Wermuth, Samos-Ausbruch, Taragona, alter Malaga, Madeira, Sherry, mediz. Tokayer, calif. Portwein „Golden Crown“, calif. Burgunder, sowie Original-Füllungen der renommierten Weingroßhandlung Frank & Just in Chemnitz

empfehlen **Carl Schmidt Söhne.**

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit
 empfehle mein reichhaltiges Lager in
Holz- u. Blechspielwaren,

als: Kaufläden, Pferdewagen, Frachtwagen und andere, Fell- und Holz-Pferde, Grommeln, Klanten, Seltne, Säbel, Bankkästen, Spiele, Zinnsoldaten, Lichthäuser, Bergleute, Engel, sowie alle Sorten Puppenstübchenmöbel und gekleidete Puppen.

Ferner empfehle: Puppenwagen, Sportwagen, Puppenstühle, Kinderstühle, Papierkörbe, Nähkörbe, Zeitungshalter, Damen- und Wirtschaftskörbe, sowie alle übrigen Sorten Korbwaren und bitte bei Bedarf meine werthe Kundschaft um gütige Berücksichtigung.

Hochachtungsvoll

Oskar Grunewald,
 Korbwaren- und Spielwaren-Geschäft,
 Bahnhofstraße.

Ein billiges warmes Getränk!
 Alkoholfreien
Bunsch-Extrakt,
 sowie warmen
Korn-Extrakt
 empfehlen billigt **Carl Schmidt Söhne.**

Jetzt muß man mit **Heringen** handeln, weil damit viel Geld zu verdienen ist. **Neue Volksheringe,** Tonne 1000 St., 30 Mk.; halbe Tonne, 500 St., 15,50 Mk. Probefäß, 100 St., 3,50 Mk. versende gegen Nachn.

Paul Seldt, Wittweiba.
 Bei Bestellung Bahnstation angeben.

Vornehmes Festgeschenk!

In einfachster Ausstattung Preis 20 Mk. Man verlange Preisliste Nr. 1.

Lambrecht's Polymeter beantwortet die Fragen: Gewitter? Hagel? Nachtfrost? Weiteres od. trübes Wetter? Frost od. Tauwetter? Schnee oder Regen?

Es fñhrt uns ein in die Natur und vertieft uns in die Wissenschaft der Wetterkunde. Das Polymeter ist zugleich der Feuchtigkeitsmesser, welcher für Zimmerluftprüfungen in Frage kommt. Siehe Broschüre „Gesunde Luft“ von Dr. Fleischer. Es sei gewarnt vor minderwertigen Nachahmungen, die in der äußeren Form meinem Polymeter gleichen. Man hat nur dann ein Original-Instrument vor sich, wenn die Stala die Aufschrift trägt: „Lambrecht's Polymeter“. Man verlange ausdrücklich Preisliste Nr. 1.

Ihr Polymeter hat die Prognosen der hiesigen Wetterwarte schon wiederholt glänzend geschlagen. Professor W. Förster, Bonn a. Rh.

Die gelieferten 6 Polymeter haben sich bewährt, ich erlaube um neue Sendung von 6 Stück. Professor Billwiler, Dir. d. meteorol. Zentralanstalt in Zürich.

Es ist nicht zu verkennen, daß Lambrecht's Polymeter geeignet ist, im großen Publikum den Sinn für Feuchtigkeitsmessung zu erhöhen und deshalb ist eine rührige Verbreitung desselben mit Freuden zu begrüßen. Denn wie die Anwesenheit eines Thermometers, so darf man auch — vom hygienischen Standpunkt aus — ein Polymeter für jede Wohnung fordern.

Geh. Rat Prof. Dr. Wiebe, Charlottenburg.

Wilh. Lambrecht, Göttingen.
 Gegründet 1859 (Georgia-Augusta).
 Inh. des Ordens f. Kunst u. Wissenschaft, der großen gold. u. anderer Staatsmedaillen.
 Generalvertrieb für die Schweiz, Italien und die österreichischen Alpenländer.

1/2 natürl. Größe.

HOFF-PIANOFORTE FABRIK **PIANINOS**
J. GOUGEL & SOHN **FLÜGEL**
 in unübertroffener Güte
 zu Kauf und Miete
 Bequeme Teilzahlung.

PLAÜEN
 Gegr. 1828.

Zu Weihnachtsgeschenken
 passend empfehle:
 Reisekoffer, Reisetaschen, Schultournister, Portemonnaies u. Hosenträger in großer Auswahl, sowie Nippes-Tischchen f. Blumen u. Nippes-Sachen, Schirmständer, Paneel-Bretter, Zeitungshalter, Zigarrenschränkchen, Rauch-Service, verschiedene Spielwaren usw. Hochachtungsvoll **Louis Sieder.**

Winter-Heberzieher, von 16 Mark an,
Winter-Toppen, von 6 Mark an,
Herren-Anzüge, von 12 Mark an,
 sowie **Knaben-Anzüge,** von 3 Mark an
 empfiehlt **Albin Kaufmann,**
 Kühnhaiderstraße 104.

Selbmann's Cacao
 Chocoladen-Fabrik
 Dresden-W.

Hafer-Cacao Pfd. 1 Mk.
Eiszucker Pfd. 80 Pf.
Relief-Chocolade a Packet 40 Pfg.
Chines. Thee Pfd. 2-6 M.

Bei Einkauf von 50 Pfg. und mehr eine Düte f. cand. Cacao-Thee nebst Gebrauchsanweisung gratis.

Zwönitz, Bahnhofstr. 33.

Lebendfrischen Schellfisch, Pfd. 25 Pfg.
 empfiehlt **Alfred Richter.**

Meitzner's
 Kaffee
 ist der Beste!
Ernst Meitzner
 Zwickau Sa.
 Kaffee-Spezial-Geschäft.

Grösste und bedeutendste Röstanlage.

Die einzige Kaffee-Rösterei, welche tägl. von früh bis abends voll im Betrieb steht.

Geröstete Kaffees
 à Pfund 75, 86, 97, 108 bis 160 Pfg.

Die beste und billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Restaurants und Private.

Prompter Versand nach auswärts!

Lotterie-Lose
 der Königl. Sächs. Landeslotterie
 empfiehlt **Bruno Breitsfeld.**

Cocosbutter
 (weich wie Naturbutter)
 best gereinigtes Cocosnussfett,
 à Pfund 60 Pfg.,
 stets frisch nur bei **Carl Schmidt Söhne.**
 Von Sonnabend, den 10. d. Mts. ab verkaufe ich einen Posten schöne bayrische

Christtannen.
Paul Ebersbach.
 Morgen Freitag
Vereins-Abend.

Kr.Br.Verein Zwönitz 328